

Mehr als nur ein Glücksmoment.

Sport verbindet Menschen.

Deshalb engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Weil's um mehr als Geld geht.

 Sparkasse
Krefeld



DIE NATUR ERLEBEN

RADTOUREN AM NIEDERRHEIN

Die besten Routen, versteckte Schätze und Knotenpunkte rund um Geldern.

Inhalt

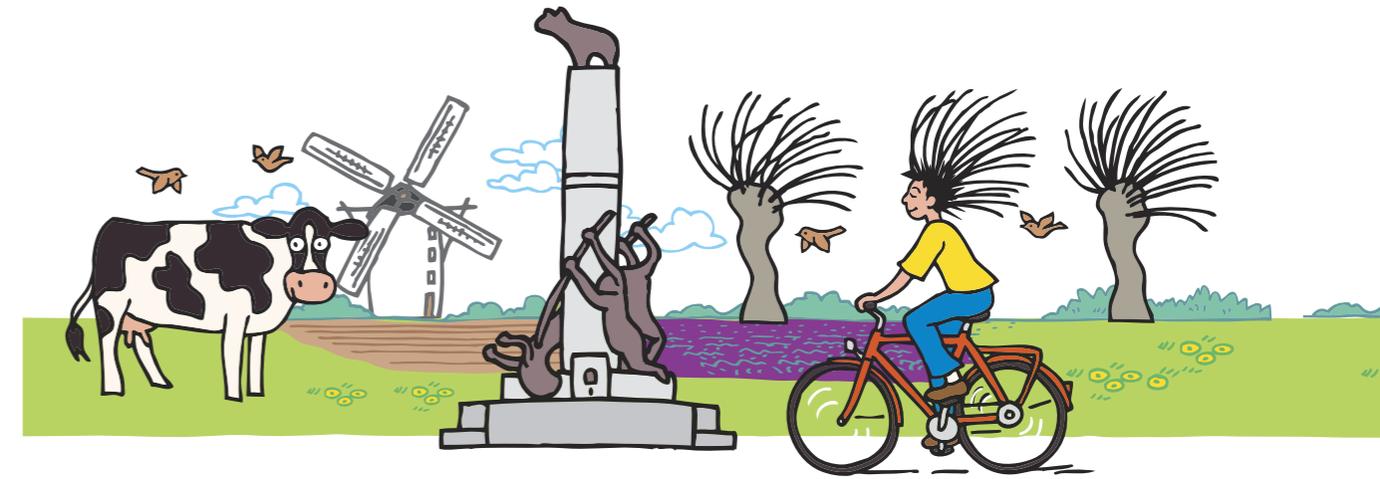
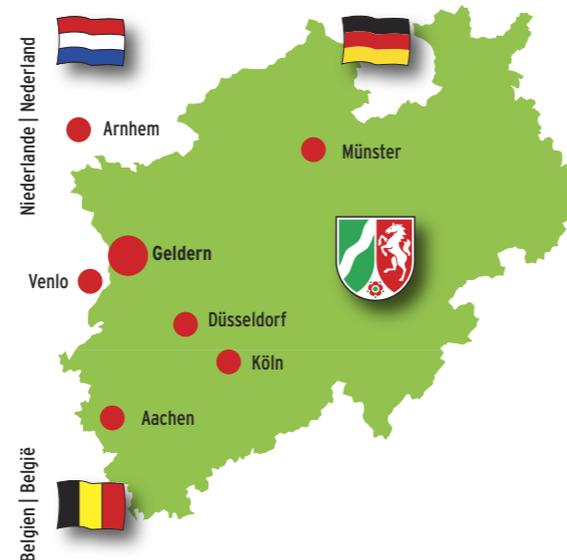
Tach zusammen	3
Was Sie über das Radfahren am Niederrhein wissen sollten	4
Themenrouten rund um Geldern	5
Die GeldernRouten	5
Knotenpunkt Karten	6
GeldernRoute Grün	10
GeldernRoute Rot	14
NiederrheinRoute	16
NiederrheinRoute rund um Geldern	18
NiederrheinRoute nordwestlich von Geldern	20
NiederrheinRoute südlich von Geldern	22
HeideRoute	24
FossaRoute	26
Sehenswürdigkeiten am Wegesrand	30
E-Bike Ladestationen und Notruf	36
Fahrradhändler, Reparaturbetriebe	37
Gastro- und Freizeittipps	38
Standorte „Nette Toilette“	39

Stadt Geldern

Tourismus- und Kulturbüro
 Issumer Tor 36 | 47608 Geldern
 Telefon 0 28 31 - 398-555
 Telefax 0 28 31 - 398-130
 E-Mail: tourismus@geldern.de
 Internet: www.geldern.de

Kartenmaterial: outdooractive
 OpenStreetMaps

Fotos: Gerry Seybert
 Heinz Spütz
 Marion Dietrich-Brock
 Elmar van Treock
 Kastelltuinen Arcen
 Printmaps.net / OSM Contributors
 Stadt Geldern



Tach zusammen

„Der Niederrhein, unendliche Weiten...“ „...so gut, so weit“ dat is typisch Niederrhein. „Wat“ und „Dat“, auch dat is typisch Niederrhein. Und Fahrradfahren, wat man hier „Fietsen“ nennt, und die dazugehörige Fiets, auch dat is typisch Niederrhein. Dat Beste am Niederrhein is ja, dat man hier mal so richtig runter kommen kann, so weit runter, tiefer geht et gar nich mehr, teilweise sogar unter den Meeresspiegel. Und noch besser is; um Geldern rum geht et auch kaum höher, außer en bisken bei Walbeck, Twisteden und am Oermter Berg.

Oh, hab ich jetzt Berg gesacht, nee, so schlimm is dat nich. Son Berg der is eben relativ. Wenn ich nem Schweizer erkläre, dat er von Oermten nach Geldern üben Oermter Berg muss, dann fährt der bis zur holländischen Nordseeküste und hat immer noch keinen Berg gesehen. Der Niederrhein is ein Paradies für Fietser und mittendrin liegt Geldern. Hier is et so flach, dat se am Freitag schon sehen können, wer Sonntag auf en Stückken Kuchen zum Kaffee kommt. Hier gib et so viele Fahrradwege, dat man da schon mal den Überblick verlieren kann, deshalb hab ich die schönsten

Routen rund um Geldern mal in dieser Broschüre zusammengestellt. Ab und zu geb ich euch dann auch noch mal so ein paar Geheimtipps, aber nich weitersagen, sonst isset da gleich wieder so voll.

Ich wünsch Euch viel Spass beim Fietsen rund um Geldern am Niederrhein.

Tschüss, Euer
 Flachlandfietser

Was Sie über das Radfahren am Niederrhein wissen sollten!



Knotenpunkt

Übersichtlich, einfach und individuell, so planen Sie am Niederrhein Ihre Fahrradtour mit dem **Knotenpunktsystem**. Auf den folgenden Seiten finden Sie die Knotenpunktarten rund um Geldern. Für Ihre Routenplanung brauchen Sie sich lediglich die Knotenpunktnummern auf Ihrer Strecke zu merken. An jedem Knotenpunkt befindet sich eine Übersichtskarte. Hierdurch können Sie Ihren Plan kurzerhand umwerfen und die Route Ihren Bedürfnissen entsprechend ändern. Die Nummern der Knotenpunkte finden Sie als Unterhänger an der rot-weißen Beschilderung des Radverkehrsnetzes Nordrhein-Westfalen.

In den angrenzenden Niederlanden und den Kreisen Kleve, Wesel und Viersen setzt sich das Knotenpunktsystem fort.

Beim **Radverkehrsnetz-NRW** handelt es sich um ein Netz, das primär dem täglichen Bedarf dient, z.B. für Fahrten zur Arbeit oder zum Einkaufen. Es verbindet alle Städte und Gemeinden des Landes mit einer einheitlichen Wegweisung für den Radverkehr. Die Zentren der Kommunen sowie die Bahnhöfe werden auf den kürzesten und sichersten Wegen miteinander verknüpft.



Knotenpunkt-Tafel mit Notrufnummer

Flachlandfietser Tipp
Wichtig! Da sind nicht immer schöne Strecken, da geht es auch schon mal über einen Radweg entlang von Bundesstraße. Also besser Themenrouten oder Knotenpunktrouten fahren."

Ergänzt wird das Netzwerk durch hochwertige und überregionale Themenrouten. Diese führen meist über wenig befahrene Straßen mit Radweg oder über gut ausgebaute Wirtschaftswege.

Das Radverkehrsnetz wird mit rechteckigen Pfeil- oder Tabellenwegweisern mit roter Schrift auf weißem Grund ausgeschildert. Die Schilder weisen auf die nächste Stadt/Gemeinde als Fernziel sowie auf dazwischen liegende Orte oder Nahziele hin.

Abzweigende Themenrouten und Knotenpunktnummern sind an die Wegweisung unten angehängt. Knotenpunkte sind mit einem roten Schild, mit weißer Knotenpunktnummer auf dem Wegweiser gekennzeichnet. Zwischen den Tabellenwegweisern sind alle Routen mit einem Zwischenwegweiser beschildert (rechteckig, weiß, mit rotem Pfeil). Er weist den Weg für **alle Routen**.



Zwischenwegweiser

Startpunkt vieler interessanter und abwechslungsreicher Themenrouten ist das Herzstück Gelderns, der Markt, mit seinem Drachenbrunnen, der Heilig-Geist-Kirche und der all überragenden Pfarrkirche Maria-Magdalena. Cafés, Eisdielen, Restaurants und Imbisse laden hier zum Verweilen ein.

Flachlandfietser Tipp
Für die Routenplanung gib et auch tolle Hilfen im Internet. Für manche is dat moderner Kram, aber et is schon praktisch.

App: *outdooractive (Routenplaner und Navi) oder unter www.outdooractive.de*

Autor: *Rainer Niersmann*

App: *Fietsknoop (Knotenpunkte in den Niederlanden und NRW).*

www.radroutenplaner-nrw.de

App: *Komoot (Routenplaner und Navi)*

Die *Papierkarte gibt et auch noch: Radwanderkarte Kreis Kleve 1:50.000*

ISBN: *978-3-87073-892-1*

Themenrouten rund um Geldern



Tabellenwegweiser

Gute Einkaufsmöglichkeiten gibt es in den angrenzenden Straßen. Dienstags und freitags morgens wird der Markt durch einen attraktiven Wochenmarkt belebt. Zahlreiche Veranstaltungen sorgen das ganze Jahr über für beste Unterhaltung.

Beschilderung

Auch die Beschilderung der Themenrouten ist Bestandteil des Radverkehrsnetzes NRW. Von Ihrem jeweiligen Startpunkt aus folgen Sie dem Symbol Ihrer gewünschten Route. Im Verlauf der Strecke weisen Ihnen die Zwischenwegweiser den Weg (roter Pfeil auf weißem Grund). An Kreuzungen, bei denen sich Themenrouten oder Knotenpunkte trennen, folgen Sie dem entsprechenden Themenroutenlogo, das an einem Tabellenwegweiser angehängt ist. So erreichen Sie ohne Ortskenntnisse und weiteres Kartenmaterial Ihr Ziel.



 HeideRoute www.heideroute.de	 GeldernRoute	 Niersradwanderweg
 FossaRoute	 KneippRoute	 NiederrheinRoute

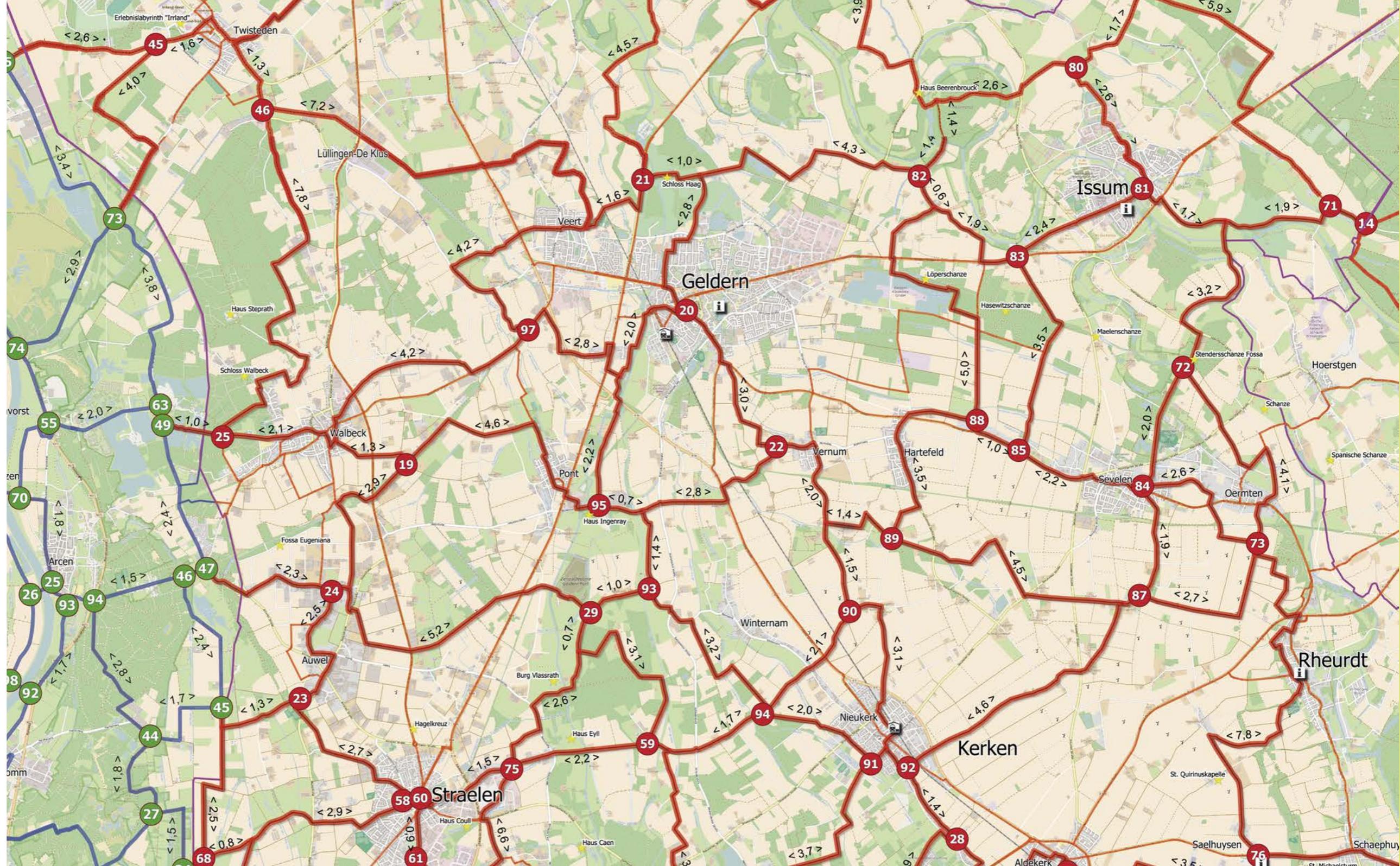
Die GeldernRouten

Mit den GeldernRouten haben wir die schönsten Sehenswürdigkeiten an Themenrouten zu zwei Hauptrouten, der „GeldernRoute Grün“ und der „GeldernRoute Rot“, zusammengestellt.

Beide Rundrouten haben ihren Startpunkt am Drachenbrunnen auf dem Marktplatz in Geldern-Stadtmitte. Gegenüber dem Drachenbrunnen befinden sich zwei Fahrradwegweiser. Zum einen befindet sich dort der Schildermast für das rotweiße Radverkehrsnetz NRW und zum anderen die Wegweisung für die GeldernRoute.

Die Streckenlängen sind rund 23 oder 32 km. Wenn Sie möchten, können Sie die beiden Hauptrouten durch drei Ergänzungsrouten verlängern und damit zum Beispiel auch bis zur Maas in unseren niederländischen Nachbarort Arcen radeln. Die Routen verlaufen über gut ausgebaute Feld-, Wirtschaftswege und wenig befahrene Straßen und sind, bis auf wenige Ausnahmen, ohne nennenswerte Steigungen.

Flachlandfietser Tipp
„Wenn bei de Beschilderung ma wat falsch is, dann könnt ihr dat ganz einfach melden. Jedes Schild hat ne eigene Nummer, die steht auf nem Aufkleber. Ddrauf stehen auch die Kontaktdaten, wo man Fehler und schiefe Schilder und so melden kann. Dat is ja für alle schöner, wenn de Beschilderung richtig is, wa“.



Flachlandfietser Tipp

Knotenpunkte rund um Geldern

Routenplanung mit dem Knotenpunktsystem ist echt kinderleicht.

Ich zeig euch jetzt mal wie das geht.

Fahrradroute von der Drachenstadt Geldern nach Xanten, der Siegfriedstadt aus der Nibelungensage und den alten Römern. Nur 24 Nümmerkes und schon ist ne schöne Route von 65 km geplant.

Start Ziel:

Geldern KNP (20) Südasse/Gelderstraße

(82) (80) (70) (96) (55) (54) (53) (25) (41)

Xanten-Dom (40) (22) (43) (47) (23) (48) (49) (57)

(56) (97) (28) (69) (21) (20)

Eigentlich ist das ja keine Route für mich, weil ich da über die Sonsbecker Schweiz geht. Insgesamt 110 Höhenmeter in zwei Schritten. Einmal von 18 HM auf 70 HM und von 18 HM auf 60 HM.

Das sach ich Euch jetzt nur, damit Ihr Euch nachher nich beschwert. Is aber trotzdem ne tolle Tour.



Hier geht's zur Route



Flachlandfietsertipp

Mit Knotenpunkten „ma ebkes“ bei Maria en Kerken anzünden.

„Ma ebkes“ dat is bei uns ne unbestimmte Zeitangabe. Länger als ein Augenblick und kürzer als die Wartezeit beim Hausarzt.

Dat Anzünden von Kerzen, (wir verniedlichen bei uns alles, genauso wie die Niederländer dat auch tun) also eine kleine Kerze anzünden, im Marienwallfahrtsort Kevelaer, gehört auch heute noch für viele Niederländer*innen zum Ritual zum Gelingen von Prüfungen, unfallfreien Urlaubsfahrten und zum Überstehen von Krankheiten und vielem mehr.

Und mit dem Knotenpunktsystem geht dat auch ma ebkes und trotzdem schön.

Die Rundtour is 34 km lang und geht von Geldern über die Knotenpunkte:
 20 - (Seite 7) Südgasse/Gelderstraße
 21 - 49 - 47 Kevelaer-Markt - 46 / 21.

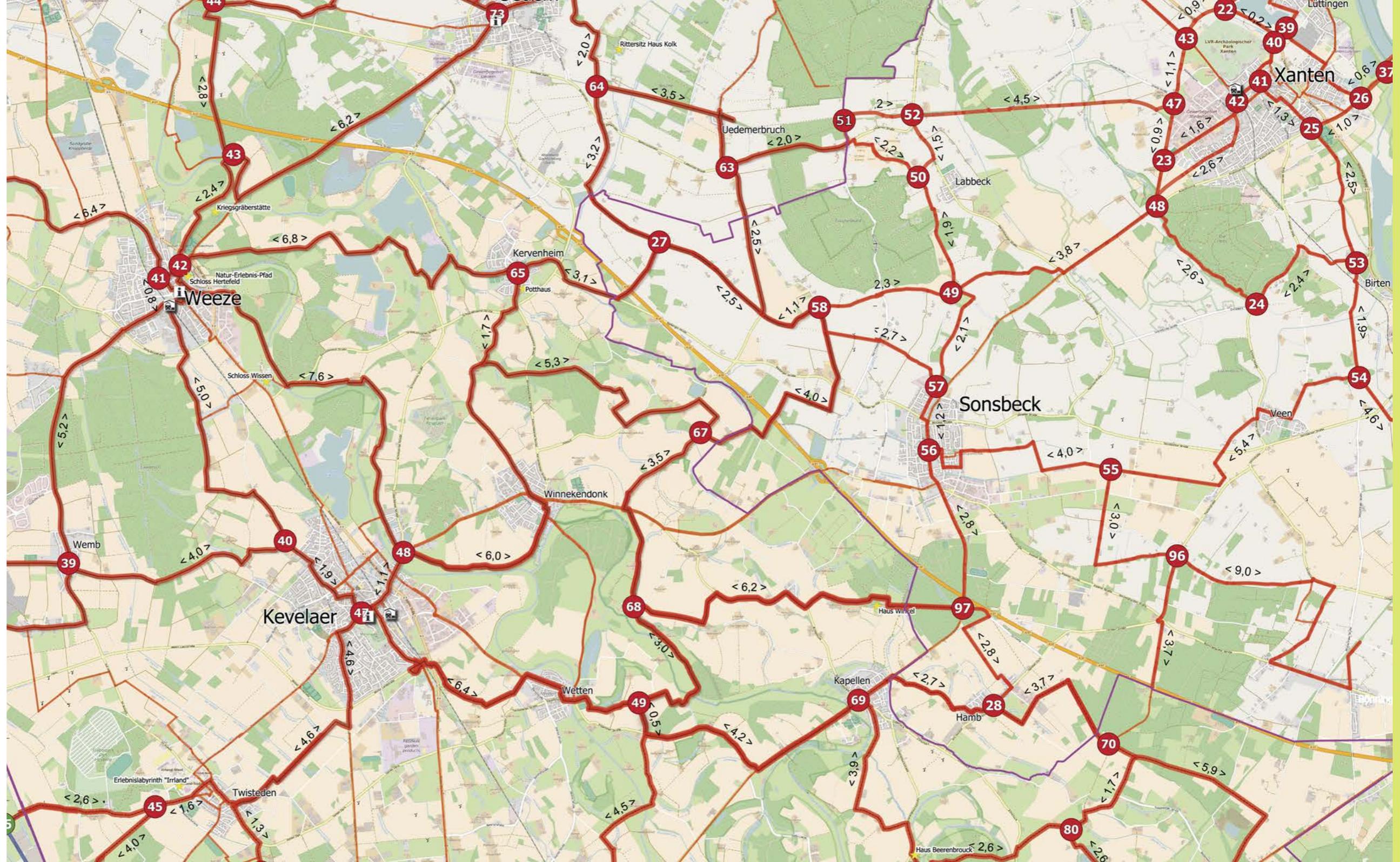


Hier geht's zur Route

Genauso könnt ihr auch ne ganz neue Route erfinden.

Wie wäre et denn mal mit ner Route „Ins Land wo die Fritteusen glühen“. Sonne Hollandtour is auch wat Feines.

Probiert dat ruhig mal aus. Die Fietsknoop-App is dafür en echt gutes Hilfsmittel.





GeldernRoute Grün - Unterwegs auf alten Schmugglerpfaden (29 km - 49 km)

Verlängerung über die GeldernRoute Orange und Blau

Königliches Gemüse, Schlösser und
die älteste funktionierende Mühle Deutschlands.

Auf Ihrer Radtour rund um Geldern gibt es einiges zu sehen und zu genießen. Sie starten auf dem Marktplatz in Geldern und folgen dem Logo der GeldernRoute in Richtung Süden über den Marktplatz (an Markttagen bitte Fahrrad schieben). Vorbei am Reisemobilstellplatz, am Naherholungsgebiet „Am Holländer See“ und am Bahnhof. Danach durchfahren Sie die wunderschönen Niersauen bis zum Knotenpunkt 95. Hier lohnt ein Abstecher zur Justizvollzugsanstalt. Vor dessen Mauern befindet sich das Kunstprojekt „The Wall - Kunst und Knast“. Wieder zurück zum Knotenpunkt 95, weiter Richtung Pont, liegt auf der linken Seite das „Haus Ingenray“ Möhlendyck 22.

Weiter geht es entlang des Bodendenkmals „Fossa Eugeniana“. Nach ca. 12 km erreichen Sie das Spargeldorf Walbeck. Immer einen Besuch wert ist die älteste, funktionierende Windmühle Deutschlands, die Steprather Mühle (**Gastrotipp**). Im angeschlossenen Backhaus gibt es frischen Blechkuchen und Brot aus selbst hergestelltem vollwertigen Mehl; köstlich und preisgünstig.

Flachlandfietser Tipp

Schloss Walbeck mit rustikalem Biergarten „Yakaris Quelle“
Leckere Spargelgerichte von April bis 24. Juni im Spargeldorf Walbeck
(andere, leckere Sachen auch sonst) und ganz besondere Backwaren
in der Steprather Mühle.



Hier geht's zu den Routen

GeldernRoute Grün mit Erweiterung der Route Blau



Anschluss am Knotenpunktsystem in den Niederlanden nach Arcen.

Vom Knotenpunkt 25 in Deutschland, folgen Sie der Ausschilderung NL (rot auf weißem Grund). In den Niederlanden sind die Knotenpunkte nun Grün auf weißem Grund dargestellt. Hier folgen Sie den Nummern 49/63/55/70/25/93/94/46/47/49 - von dort aus zurück, dem Hinweisschild „D“ folgend wieder nach Deutschland (25). Zwischen den Punkten 70 und 49 befindet sich der Ort Arcen.

Arcen lockt mit einem herrlichen, kleinen Marktplatz und Gastronomiebetrieben direkt an der Maas. Ebenfalls sehenswert ist in Arcen das Schloss mit seinen Schlossgärten.

Der alte Herrnsitz aus dem Jahre 1763 mit Vorburg (etwa 1653) wird von einem kompletten Grabensystem umgeben. Die ausgedehnten Schlossgärten sind mit ihrer reichhaltigen Flora, mit dem Tropenhaus und weiteren Erholungseinrichtungen eine besondere Attraktion in dieser Gegend. Weiter geht es wieder über die Route Grün, vorbei am Schloss Walbeck.

Flachlandfietser Tipp

Der Grenzwald zwischen Deutschland und Holland, was ja wohl korrekt Niederlande heißt, war in den 1920er Jahren sehr beliebt bei den Walbecker Schmugglern, die sich hier prima verstecken konnten. En bisken versteckt, weil mitten im Wald, ist der Knotenpunkt 25. Von hier kann man die Route um 13 km bis zum Maasdorf Arcen verlängern. Dat lohnt sich doppelt. Die verbrauchten Kalorien kann man dann in Fritten oder lecker Eis umsetzen

Dem Schloss angeschlossen sind Biergarten und Freizeiteinrichtungen (siehe auch Gastrotipp und Sehenswürdigkeiten).

Ab hier ist ein Abstecher ins Heidedorf Lüllingen-De Klus möglich (Route Blau). Hierdurch verlängert sich die Gesamtstrecke um ca. 3,5 km. Der Niederrhein ist das drittgrößte Anbaugelände für Eriken und Callunen. Im Spätsommer kann man hier riesige Felder im leuchtenden Rot sehen (siehe HeideRoute Seite 24). Weiter geht es über die Ortschaft Veert vorbei an Schloss Haag, eine bedeutende spätmittelalterliche Anlage aus dem 15. Jahrhundert. Angeschlossen am Schloss Haag ist ein Restaurant. Kurz vor Ende der Tour können Sie sich im Kneipp-Gesundheitsgarten am Krankenhaus von den „Strapazen“ erholen. Von hier aus fahren Sie weiter nach Geldern, Ihrem Ausgangspunkt.

Routenprofil GeldernRoute Grün

Höhenunterschied:18 m
 Schotterwege:ca. 14 km
 Asphaltwege:ca. 15 km
 Naturwege:ca. 0,5 km

Routenprofil GeldernRoute Blau

Höhenunterschied:15 m
 Schotterwege:ca. 11 km
 Asphaltwege:ca. 1 km
 Naturwege:ca. 0,5 km

Routenprofil GeldernRoute Orange

Höhenunterschied:16 m
 Schotterwege:ca. 1 km
 Asphaltwege:ca. 5 km
 Naturwege:ca. 7 km



Anfahrt/Parken

per Bahn: RE 10 Niersexpress Düsseldorf - Kleve, Parkplatz Sporthalle „Am Bollwerk“ 42 - Start Geldertor. Vom Parkplatz fahren Sie westlich über die Straße „Am Bollwerk“. Am Ende der Straße erreichen Sie die Straße „Geldertor“. Die Route führt von hier aus in beide Richtungen.

Sehenswürdigkeiten am Wegesrand:

Geldern

*Pfarrkirche Maria-Magdalena am Markt
 Mühlenturm - zu Ausstellungen geöffnet
 Schloss Haag (nicht öffentlich)
 Gastronomie*

Walbeck

*Steprather Mühle mit Gastronomie
 Kokermühle (nicht öffentlich)
 Schloss Walbeck mit Gastronomie
 St. Nikolaus Kirche
 Schloss Steprath (nicht öffentlich)*

Lüllingen-De Klus

Erikenfelder im Spätsommer

Arcen / Niederlande

*Schloss Arcen
 (öffentlich, gegen Eintritt)
 Schlossgärten
 (öffentlich, gegen Eintritt)
 Maaspromenade*





GeldernRoute Rot - Natur und Geschichte (23 km bis 33 km) Verlängerung über die GeldernRoute Gelb

Eigenschaften: Grundsätzlich flache, asphaltierte Rad- oder Wirtschaftswege, wenige, kurze Strecken auch feste Sand/Kieswege

Ihre Tour starten Sie am besten im Herzen der Herzogstadt Geldern, dem Marktplatz. Gleich hier erzählt Ihnen der Drachenbrunnen von der Entstehung Gelderns und wie die Stadt zu ihrem Namen kam. Richtung Norden führt die Route vorbei am Rayers See mit dem daran liegenden See Park Janssen (Hotel****, Restaurant, Biergarten, Wellness-Spa.) Über den Kiwitweg kommen Sie zum Bartelter Weg. Die Route führt rechts ab. Hier lohnt aber ein Abstecher nach links, zum Schloss Haag, mit Biergarten und Restaurant. Wieder zurück auf der Route erreichen Sie nach ca. 6 km den malerisch, versteckten Heitkampsee.

Flachlandfietser Tipp

Das Naturschutzgebiet „Fleuth Kühlen“ kann mit nem kleinen Abstecher über die Gelbe-Route un dat Gold-dorf Kapellen an der Fleuth gefietst werden. Dat is en bisken länger (12 km) is aber auch schön.



Wallfahrtskapelle in Aengenesch

Auf der Route Rot geht es nach Aengenesch. In der kleinsten Ortschaft Gelderns lädt die Wallfahrtskapelle zu ein paar Minuten der Stille ein, bis Sie dann am Heidensee ein Stück Geschichte durchfahren. Sie fahren hier entlang der Fossa Eugeniana. Die Fossa Eugeniana ist ein 1626 begonnener, nie vollständig fertig gestellter, in Teilen jedoch erhaltener Kanal zwischen Rhein und Maas. (Siehe auch FossaRoute)

Weiter führt der Weg über die Ortschaften Hartefeld und Vernum, vorbei am Landcafé Steudle. Hier können Sie, nach ca. 19 km, bei leckerem Kuchen, einer Kaffeespezialität oder Kaltgetränken eine gemütliche Rast einlegen. Nach weiteren 4 km erreichen Sie Ihren Ausgangspunkt Geldern, Markt.

Routenprofil GeldernRoute Rot

Höhenunterschied: 12 m
Schotterwege: ca. 11 km
Asphaltwege: ca. 10 km
Naturwege: ca. 3 km

Routenprofil GeldernRoute Gelb

Höhenunterschied: 5 m
Schotterwege:
Asphaltwege: ca. 9 km
Naturwege: ca. 3 km

Anfahrt/Parken

per Bahn:
RE 10 Niersexpress Düsseldorf-Kleve,
Parkplatz: Sporthalle „Am Bollwerk“ 42,
Start: Geldertor
Vom Parkplatz fahren Sie westlich über die Straße „Am Bollwerk“.
Am Ende der Straße erreichen Sie die Straße „Geldertor“.

Die Route führt von hier aus in beide Richtungen.

Anfahrt/Parken Hartefeld

Hartefelder Dorfstraße - Markt

Anfahrt/Parken

Kapellen an der Fleuth

St. Bernardin Straße - Markt

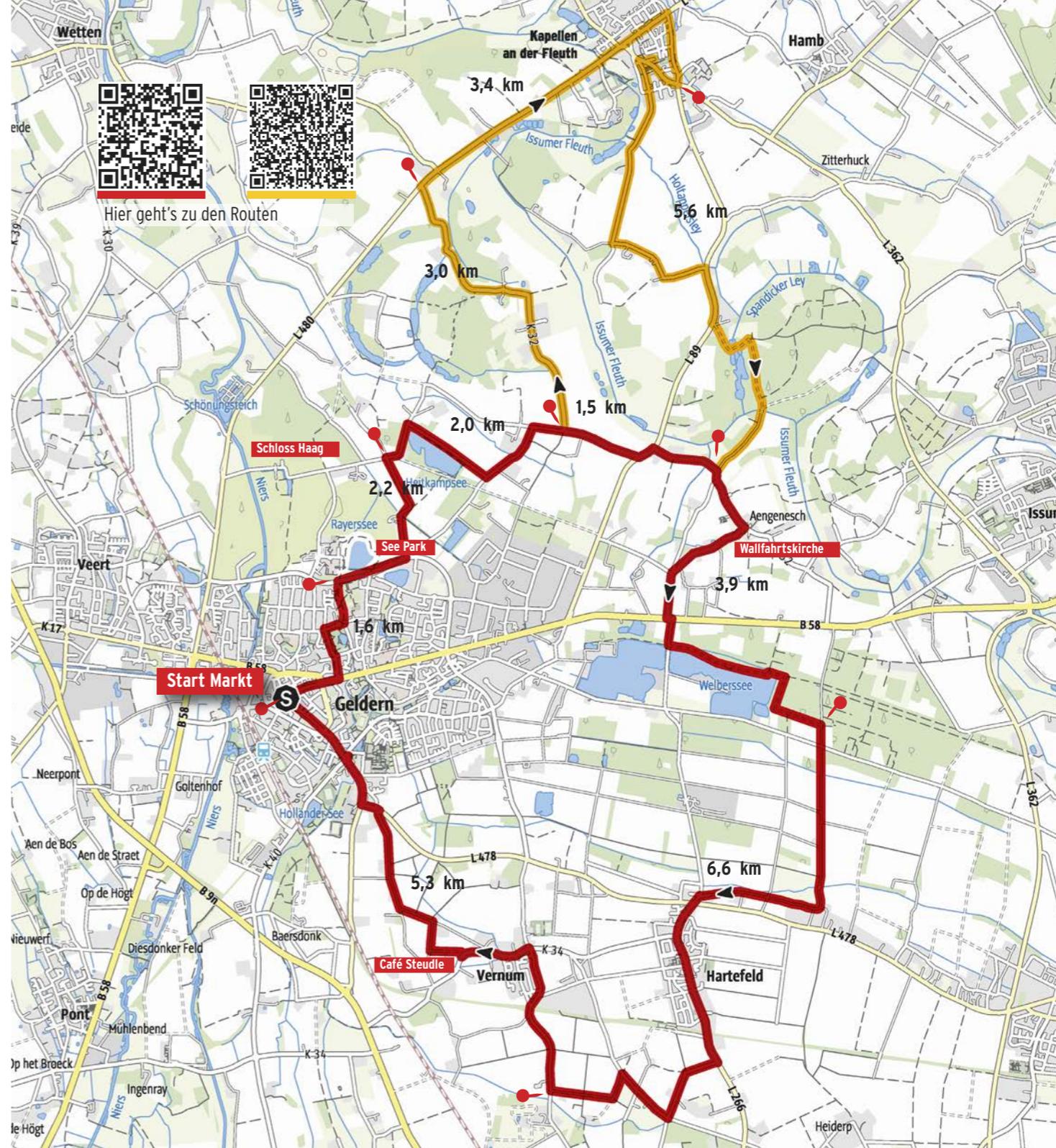
Sehenswürdigkeiten:

Geldern

Pfarrkirche Maria-Magdalena am Markt (öffentlich, auf Messen achten)
Mühlenturm - Straße Am Mühlenturm (während der Kunstausstellungen geöffnet)
Schloss Haag (nicht öffentlich) mit Gastronomie
Bodendenkmal Fossa Eugeniana

Aengenesch

Wallfahrtskapelle Aengenesch





Schloss Haag

NiederrheinRoute

Die „NiederrheinRoute“ ist mit einer Gesamtlänge von mehr als 2.000 km Deutschlands längstes Radwandernetz, das sich zwischen Isselburg im Norden und Übach-Palenberg im Süden erstreckt. Die Route ist in die 1.215 km lange Hauptstrecke und rund 820 km Verbindungsrouten gegliedert. Die gesamte Strecke ist in beide Richtungen sehr gut beschildert. In der Regel führt Sie durch die fahrradfreundliche Landschaft abseits vielbefahrener Straßen über Treidelpfade längs des Rheins, asphaltierte Wirtschaftswege und stille Waldwege. Auf den vielen Verbindungswegen entlang der Strecke wird eine dichte Vernetzung erreicht.

> Flachlandfietser Tipp

Ich hoffe natürlich, ihr habt Spaß an diesen Heftchen. Aber wenn et um de NiederrheinRoute geht, dann gibt et da noch viel mehr zu lesen und zu fietsen. Guckt doch mal beim Buchhandel vorbei. Die haben ganz viele Broschüren mit Routen und Karten für euch. Und wie immer gibt et auch dafür dat Internet - www.niederrheinroute.de heißt die Seite.



Brunnen in Vernum



Niers



Holländer See





NiederrheinRoute südlich von Geldern

Geldern - Pont - Kerken/Nieukerk - Wachtendonk - Straelen - Walbeck - Geldern

Gesamtstrecke: ca. 56 km

Verkürzung um ca. 7 km bei Startort Pont möglich



Ihr Startpunkt ist wieder der Marktplatz in Geldern, von wo Sie der Beschilderung der NiederrheinRoute in Richtung Straelen bis Pont folgen. Pont bietet sich auch direkt als Startort an. Gute Parkmöglichkeiten gibt es dort auf den Parkplätzen an der B 58. Hierdurch verkürzt sich die Route um ca. 7 km. Im Bereich des Gasthofes „Zum Lünebörger“ befindet sich auch der Einstieg in die Route.

Entlang der kleinen Niers, der Gelderner Fleuth, der Nette und kleineren Bächen führt Sie der Weg zunächst nach Nieukerk. Zusammen mit Aldekerk bilden diese beiden Ortschaften die Gemeinde Kerken.

Nach insgesamt 29 km erreichen Sie Wachtendonk. Hier sollten Sie sich ein paar Minuten Zeit nehmen und den historischen Ortskern etwas genauer erkunden. Es gibt auch verschiedene Einkehrmöglichkeiten.

Der nächste Ort ist Straelen, wo der gemütliche Marktplatz mit Eisdielen, kleinen Cafés und Gaststätten zur Einkehr einlädt.

Flachlandfietser Tipp

Inne Sommerferien platzt Straelen jeden Mittwoch aus alle Nähte. Dann sind am Vormittag hunderte Privat- und Profitrödel da und verkaufen ihren Krimskrams. Da hat schon mancher was Schönes oder weniger Schönes für kleines oder auch viel Geld gefunden. Je nach Geschmack eben.

Das Spargeldorf Walbeck erreichen Sie nach ca. 37 km. Durch das große Angebot an Restaurants finden Sie hier auch während der Spargelzeit meistens einen freien Platz. Wie schon bei den anderen Routen beschrieben, empfehlen wir besonders den Besuch der Steprather Mühle mit Backhaus. Bitte beachten Sie die eingeschränkten Öffnungszeiten.

Von Walbeck aus geht es dann wieder zurück zum Ausgangsort, nach Geldern oder Pont.

Flachlandfietser Tipp

Habt ihr schon ma Boule gespielt. Dat is echt gesellig. An der Steprather Mühle gibbet zwei Bahnen und da auch Kugeln zu leihen. Eine tolle Bouleanlage gibbet auch an der Dorfwiese in Pont. Sogar mit überdachten Bänken für bei Regen.

Routenprofil NiederrheinRoute südlich von Geldern

Höhenunterschied: 20 m

Schotterwege: ca. 30 km

Asphaltwege: ca. 19 km

Naturwege: ca. 4 km

Anfahrt/Parken

per Bahn:

RE 10 Niersexpress Düsseldorf-Kleve,

Parkplatz: Sporthalle „Am Bollwerk“ 42

Vom Parkplatz fahren Sie westlich über die Straße „Am Bollwerk“.

Am Ende der Straße rechts über Geldertor und Gelderstraße zum Markt.

Anfahrt/Parken Pont

B58 „Zum Lünebörger“ oder

Ponter Dorfstraße an der Feuerwehr.

Sehenswürdigkeiten und Tipps:

Zwischen Geldern und Pont

an der JVA-Pont, Möhlendyck 50

Kunst und Knast „The Wall“

Historischer Ortskern Wachtendonk

Steprather Mühle Walbeck

Spargelrestaurants in Walbeck

Führungen auf den Spargelhöfen





KneippRoute

Erleben Sie die Kneipp-Anlagen in Verbindung mit einer schönen Fahrradrouten rund um Geldern und Kevelaer

ca. 37,3 km

Geldern Markt, Kneippgarten Geldern, Schloss Haag, Markt und Kirche in Wetten, Marienpark Kevelaer,

Solegarten Kevelaer mit Gradierwerk und Kneippanlage, Ortsdurchfahrt Twisteden, Nierskanal, Ortskern Geldern-Veert.

Folgen Sie einfach dem Logo der KneippRoute und den Knotenpunkten 20 - 21 - 49 - 47 - 46 - 97 - 20



Lebens- und Sinnesgarten nach Sebastian Kneipp in Geldern

Am Gelderner Gesundheitscampus gibt es auf 1.000m² Kräuterglück und Natur pur. Der Garten stellt die Grundlage der Fünf-Elemente-Philosophie nach Sebastian Kneipp dar. Das naturnahe Tretbecken dient als innovative Kombination aus Naturteich mit heimischen Sumpfpflanzen, Lehm- und Wasserpflanzen und einem Wassertretbereich. Ein Armbecken, in unterschiedlicher Höhe, soll den Kreislauf anregen. Ein Barfußpfad mit Kieselsteinen und typischen Naturmaterialien

stärkt die Sinneseindrücke. Ein Insektenhotel und fünf Apfelbäume fügen sich in die natürliche Atmosphäre. Nutzen Sie die Ruhezonen mit Bänken - in dieser beruhigenden Atmosphäre des Gartens hat man Zeit zum Entspannen und zum Meditieren.

Solegarten St. Jakob in Kevelaer

Das touristische Highlight in der Wallfahrtsstadt Kevelaer, der Solegarten St. Jakob, verspricht Entspannung, Erholung und Zeit zum Durchatmen. Vor allem rund um das muschelförmige Gradierwerk mit sei-

ner solehaltigen Luft aus der eigenen Kevelaerer Thermalsole, ein besonderes und gesundes Erlebnis. Ruheliegen und zahlreiche Bänke laden zu einer kleinen Verschnaufpause ein. Ein besonderes Augenmerk im Solegarten St. Jakob liegt auf dem Element „Wasser“. Zur Anregung des Kreislaufs und zur Stärkung des Immunsystems eignet sich eine Runde Wassertreten im Kneipp-Tretbecken.

Auf dem angrenzenden Barfußpfad können besondere Sinneseindrücke erlebt und die Fußreflexzonen trainiert werden.

Die Route kann auch abgekürzt als 33,6 km-Route gefahren werden.

Folgen Sie hierzu den Knotenpunkten 20 - 21 - 49 - 47 - 46 - 21 - 20

Oder dürfen es ein paar Kilometer mehr sein? Mit insgesamt 40 km folgend Sie diesen Knotenpunkten:

20 - 21 - 49 - 47 - 46 - 25 - 97 - 20

Anfahrt/Parken

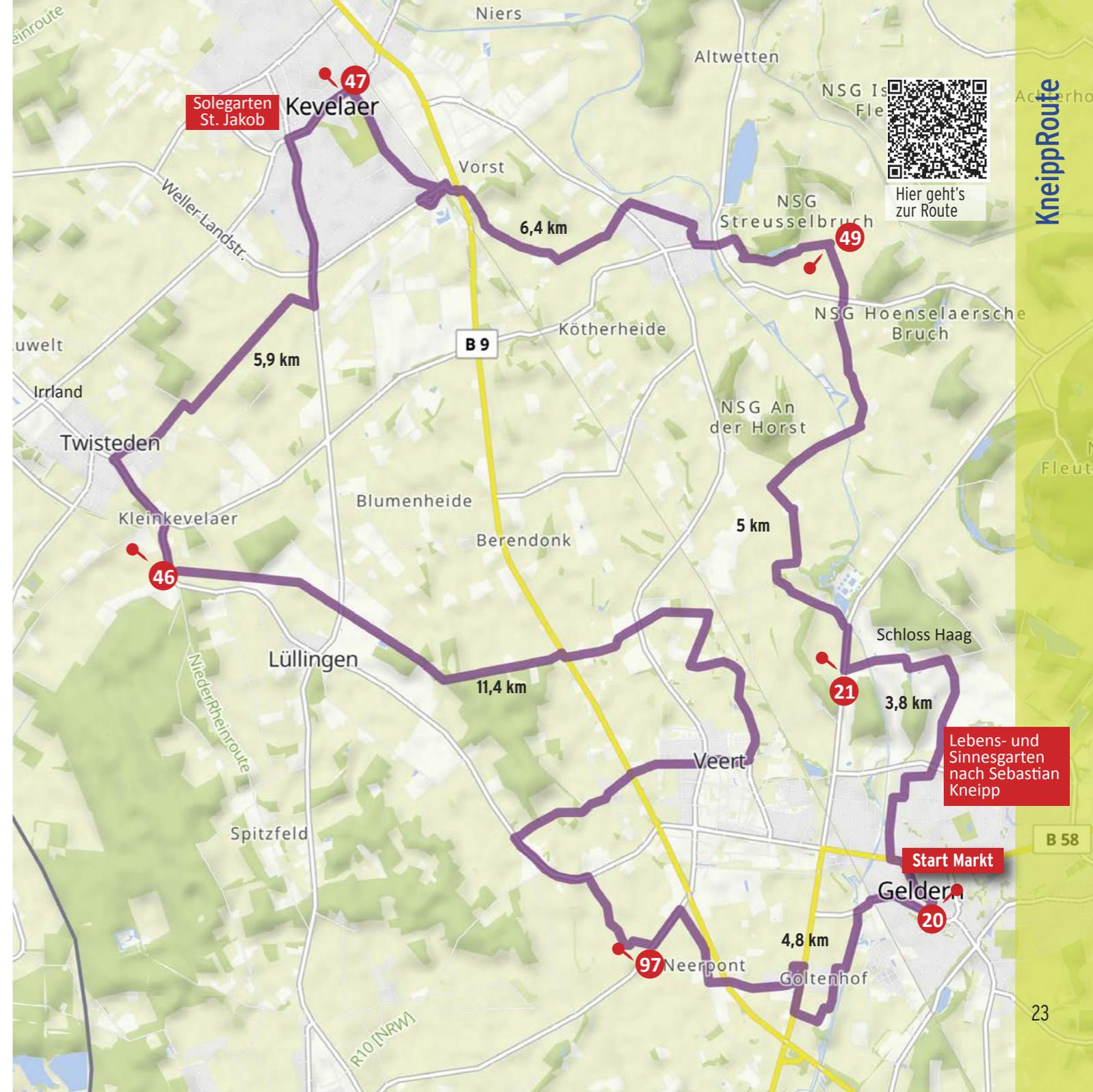
per Bahn:

RE 10 Niersexpress Düsseldorf-Kleve,

Parkplatz: Sporthalle „Am Bollwerk“ 42.

Start: Markt bei Knotenpunkt 20

Vom Parkplatz fahren Sie westlich über die Straße „Am Bollwerk“, am Ende der Straße rechts über Geldertor und Gelderstraße zum Markt.





HeideRoute

Lüllingen-De Klus - Walbeck - Auwel-Holt - Pont - Geldern - Wetten - Kevelaer - Lüllingen-De Klus
Gesamtlänge 43 km

Prägende Landschaftsmerkmale • Heide • Spargelfelder • Callunen- und Erikenfelder • Wald
Gewächshäuser für die Kultur von Topfpflanzen und Schnittblumen

Ihr Startort ist diesmal die Gelderner Ortschaft Lüllingen-De Klus. Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Dorfplatz.

Das Heidedorf Lüllingen-De Klus ist das Zentrum der Heideproduktion. Hier stehen auch die Hallen der Firma Landgard über die viele Bauern und Gärtner am Niederrhein ihr Gemüse und ihre Pflanzen vermarkten. Das Logo der HeideRoute ist leicht zu erkennen, wie das Heidekraut leuchtet es in einem dunklen Rosa. Die Route ist durchgehend am Radverkehrsnetz-NRW angeschlossen.

Entlang der gesamten HeideRoute gibt es zahlreiche Restaurants und Cafés für eine kleine Stärkung zwischendurch. Zu einem längeren Bummel lädt besonders der Wallfahrtsort Kevelaer ein.

Auch Geldern bietet, vor allem im Bereich des Marktes, viele Möglichkeiten zum Genießen und Verweilen.

Die gartenbauliche Nutzung von Kulturlflächen hat am Niederrhein eine lange Tradition. Der Rundkurs der HeideRoute führt vorbei an traditionellen Gartenbaubetrieben mit modernen Kulturfeldern, auf denen große Gießwagen stehen, die zur Einzelbewässerung der Callunen und Eriken genutzt werden.

Flachlandfietser Tipp

Besonders schön ist die Route von August bis Ende September, dann blüht die Heide inne Natur und auch auf die Felder. Da leuchtet et weiß und lila, dat einem ganz schwummerig wird. Neverdings leuchtet et auch schon mal blau, dat find ich nicht so schön. Ich bin mehr so für et traditionelle. Aber die Geschmäcker sind ja unterschiedlich.

Routenprofil HeideRoute

Höhenunterschied: 18 m
Schotterwege: ca. 22 km
Asphaltwege: ca. 21 km
Naturwege: -

Anfahrt/Parken

Lüllingen-De Klus, Markt
Begegnungsstätte „Alte Schule“
(siehe Freizeittipp).

Sehenswürdigkeiten und Tipps:

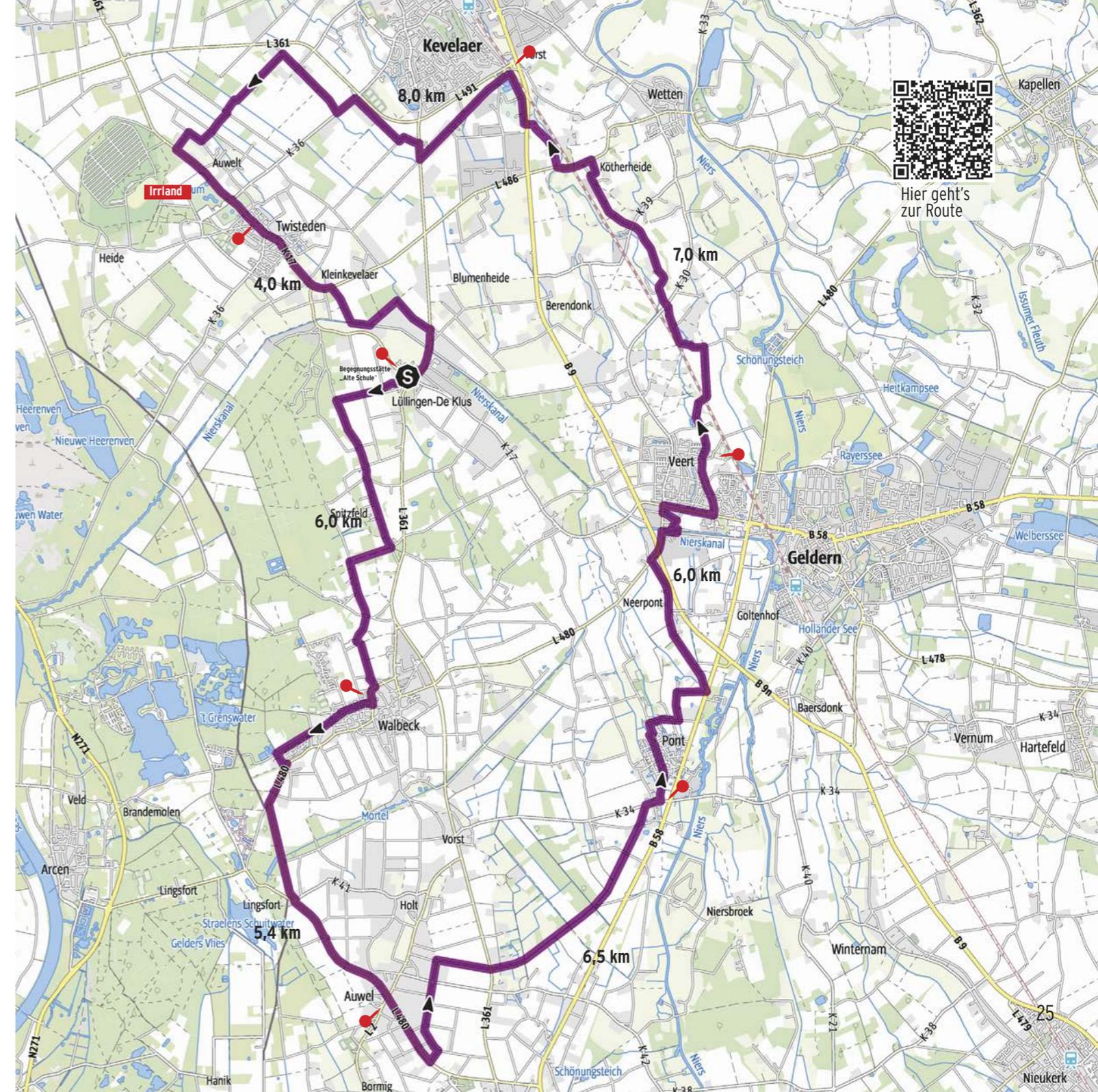
Innenstadt Geldern
Walbeck
Steprather Mühle mit Backhaus
Koker Mühle, (nicht öffentlich)
Schloss Walbeck öffentlich
mit Gastronomie
Haus Steprath (nicht öffentlich)
Wallfahrtsort Kevelaer
Freizeitpark Irrland Twisteden



Haus Steprath



Heidefelder



Hier geht's zur Route



FossaRoute

Fossa Eugenia

Die Fossa Eugenia ist das zentrale Thema dieser Fahrradrouten durch die Gemeinden Arcen, Lomm und Velden und die Städte Geldern und Straelen. Sie fahren durch abwechslungsreiche Landschaften und entlang von historischen Schlössern, Bauernhöfen und Mühlen.

Bevor Sie auf das Rad steigen, zunächst einmal etwas über die Geschichte der Fossa Eugenia.

Im Jahre 1626 begannen die Spanier mit dem Bau der Fossa Eugenia.

Die Idee war, den Rhein, die Maas und die Schelde miteinander zu verbinden, um so einen Teil der Binnenschifffahrt aus dem holländischen Gebiet zu übernehmen. Darüber hinaus sollte der Kanal als eine zusätzliche Verteidigungslinie dienen. Der erste Teilabschnitt zwischen dem Rhein und der Maas wurde geplant zwischen Rheinberg und Arcen.

Die Venloer wussten die Spanier davon zu überzeugen, dass der Kanal bis Venlo durchgezogen werden sollte, was bedeutete, dass er in Arcen eine scharfe Biegung nach Süden machte. Am 21. September 1626 erfolgte der erste Spatenstich.

Innerhalb nur eines Jahres mussten 48 Kilometer Kanal und 24 Schanzen gebaut werden.

Anfangs sollte der Kanal Fossa Santa Maria heißen. Im Volksmund wurde er aber eher Fossa Eugenia genannt, nach Isabella Eugenia, der Tochter Philips II.

Im Jahre 1627 wurden die spanischen Truppen jedoch aus dem Gebiet zwischen Nimwegen und Geldern zurückgezogen. Die holländischen Truppen eroberten das Fort bei Walbeck, verjagten die Kanalarbeiter und zerstörten Mühlen, Schleusen und Schanzen.

Von den 24 Schanzen sind nur noch neun mehr oder weniger erhalten geblieben. Durch diese Rückschläge wurde das Projekt beendet und nie wieder aufgenommen. Wir haben für Sie, exemplarisch für die Gesamtstrecke, eine Route zusammengestellt.

Die erkennbaren Reste des Bodendenkmals und einige Besonderheiten sind mit Nummern gekennzeichnet und nachfolgend erklärt.

Anfahrt/Parken

per Bahn:
RE 10 Niersexpress Düsseldorf-Kleve,
Parkplatz Sporthalle: „Am Bollwerk“ 42
Vom Parkplatz fahren Sie westlich über die Straße „Am Bollwerk“.
Am Ende der Straße rechts über Geldertor und Gelderstraße zum Markt.



Routenbeschreibung FossaRoute

Geldern - Hartefeld - Pont - Walbeck - Veert - Geldern

Gesamtlänge diese Teilstücks ca. 45 km



Waldfreibad Walbeck



Schloss Haag

Die FossaRoute hat eine Gesamtlänge von 70 km, kann aber auch in zwei Teilen von 45 km und 35 km gefahren werden. Im Folgenden wird lediglich der erste Teil der Route mit einer Länge von 45 km beschrieben. Im Verlauf dieser Route verlassen Sie die Hauptroute. An dieser Stelle ist ein viereckiges Schild angebracht. Auf diesem Schild sind sowohl die Richtung der Hauptroute als auch die Richtung der Abkürzung angegeben. Das Ende der Abkürzung wird ebenfalls durch ein viereckiges Schild gekennzeichnet.

Sie starten auch diese Route in Geldern am Markt. Nach ca. 24,5 km erreichen Sie im Bereich der Grift, zwischen Pont und Walbeck, den Einstieg in die Abkürzung. (Rote Linie) Diesen folgen Sie 5,2 km. Kurz vor Walbeck erreichen Sie dann wieder die Hauptroute, der Sie dann Richtung Walbeck folgen.

Sehenswürdigkeiten und Tipps:

- 1 Das ehemalige „Fort Hazepoot“ an beiden Seiten des Kanals;
- 2 Fossa Eugenia mit Überresten von drei Schanzen;
- 10 Freizeitzentrum Walbeck: Schwimmen, Sonnen, Spielen und Essen; Freizeitzentrum Walbeck; www.waldfreibad-walbeck.de
- 11 Steprather Mühle: Mahlen und Backen auf traditionelle Weise, mit Probiergaststätte! www.muehle-walbeck.de
- 12 Schloss Haag: Napoleon, Nikolaus von Russland und Wilhelm I. waren hier zu Gast!
- 13 Fossa Eugenia: das verschollene Bett führt teilweise noch Wasser;
- 14 Haus Grotelaers aus dem Jahre 1696 mit stilvoller Zufahrt;
- 15 Mühlenturm: ein durch die Spanier zur Mühle umgebauter Befestigungsturm, heute finden dort an Wochenenden regelmäßig Kunstausstellungen statt;
- 16 Erholungsgebiet Holländer See mit Spazierweg und Angelsee;
- 17 Früheres Rittergut Haus Golten aus dem Jahre 1349, heute ein Seniorenheim;
- 18 Das neugotische Haus Diesdonk aus dem 15. Jahrhundert, heute Privatbesitz;
- 19 Das neugotische Haus Ingenray aus dem 15. Jahrhundert, heute Sitz der Emilie und Hans Stratmans-Stiftung
- 20 Der Griffenweg verläuft parallel zum ehemaligen Bett der Fossa Eugenia

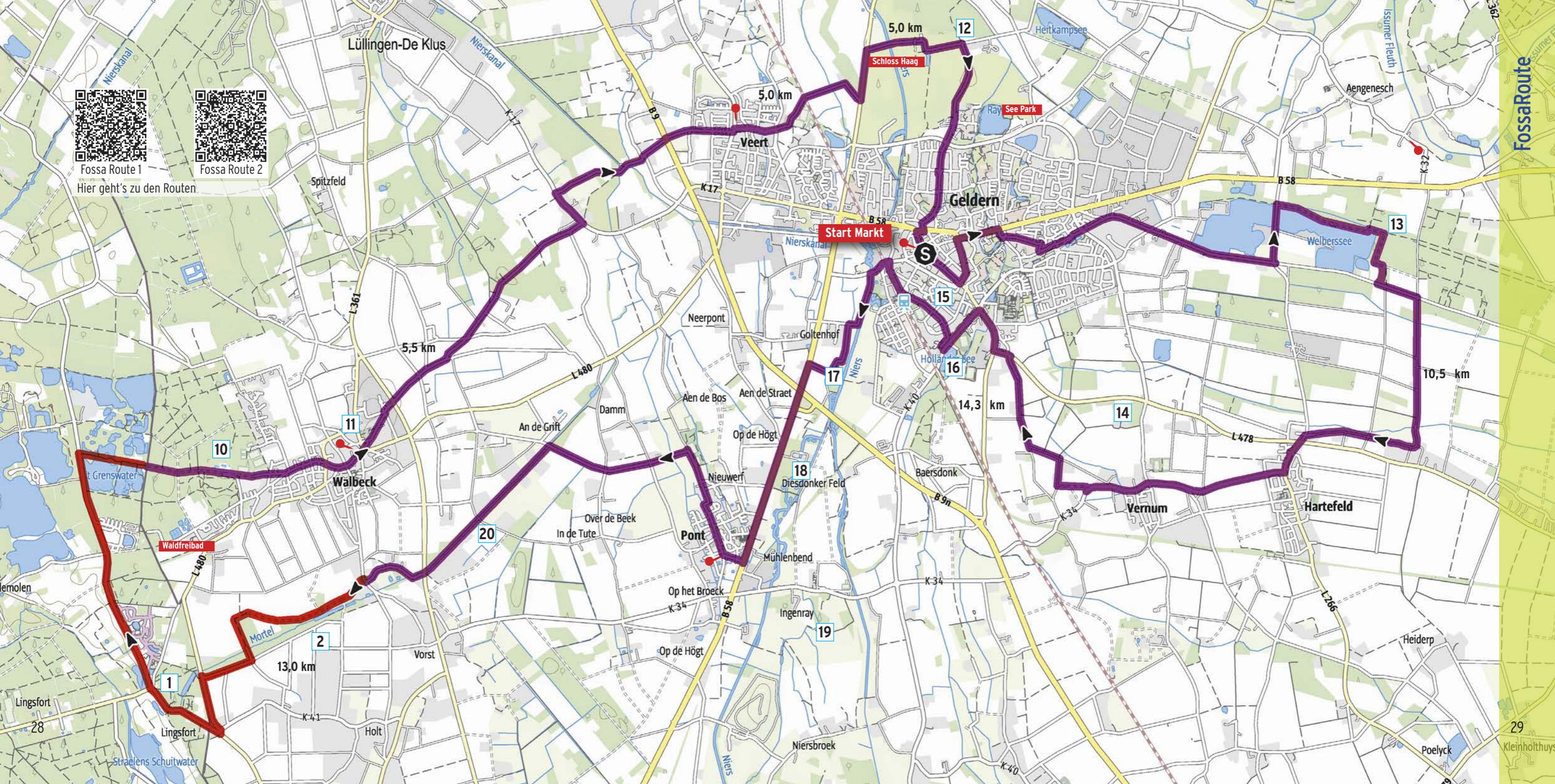


Fossa Route 1



Fossa Route 2

Hier geht's zu den Routen





Mühlenturm

Sehenswürdigkeiten am Wegesrand

In allen Gelderner Ortschaften befinden sich Sehenswürdigkeiten (Kirchen, Kapellen, Burgen, Herrenhäuser usw.), die eine Besichtigung wert sind, obwohl es hier keine Altstadt gibt.

Der **Mühlenturm** ist der einzige erhalten gebliebene Teil der ehemaligen Stadtbefestigung. Seine zylindrischen Untergeschosse wurden als Geschützturm wohl 1546 erbaut. 1643 wurde er mit einem kegelförmigen Aufsatz versehen und als Mühle eingerichtet, in der bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts Getreide gemahlen wurde. Heute finden im Mühlenturm regelmäßig Kunstausstellungen statt. Unter dem Turm befinden sich die Kasematten, unterirdische Gänge, die besichtigt werden können. Standort: Geldern, Am Mühlenturm (Nähe Stadtmitte)

Das von Wassergräben umgebene **Schloss Haag** ist eines der bedeutendsten historischen Bauwerke am unteren Niederrhein. Es wurde 1337 erstmals geschichtlich erwähnt. Friedrich der Große, Napoleon I., Kaiser Nikolaus I. von Rußland und Kaiser Wilhelm I. waren prominente Gäste auf Schloss Haag. Eine Besichtigung der inneren Vorburg ist im Rahmen des Restaurants und Golfclubs möglich. Standort: ca. 2 km nördlich von Geldern-Stadtmitte (Bartelter Weg)



Drachenbrunnen und Pfarrkirche St. Maria-Magdalena

Um die Säule des **Drachenbrunnens** herum wird die Drachensage der Stadt dargestellt. Die Söhne des Vogtes von Pont, Wichard und Lupold, töteten im Jahr 879 einen furchtbaren Drachen. Genau 1111 Jahre danach wurde der Brunnen eingeweiht. Oben auf der Säule befindet sich das Wappentier der Stadt, der Gelderner Löwe. Standort: Geldern-Innenstadt (Markt)

Die **Heilig-Geist-Kirche** wurde in den Jahren 1736 bis 1740 auf den Grundmauern einer Klosterkirche im Baustil „Preußischer Barock“ erbaut und ist ein quadratischer Backsteinbau mit Holzempore und imposantem Glockenspiel. Hier finden zahlreiche Orgelkonzerte statt, die weit über die Grenzen Gelderns hinaus bekannt sind. Standort: Geldern, Gelderstraße (Nähe Stadtmitte)



Heilig-Geist-Kirche



Mühle am Poelycker Weg

Die **Pfarrkirche St. Maria-Magdalena** wurde in der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts erbaut und im Laufe der Zeit mehrmals zerstört, erweitert und umgebaut. Hier befinden sich die Reliquien von Galenus und Valenus, den Gelderner Stadtpatronen. Sehenswert ist der Eselsbogen mit Inschrift. Standort: Geldern-Innenstadt (Markt)

In der **Villa von Eerde**, dem ehemaligen Landratsamt, befinden sich heute das Standesamt und das Stadtarchiv. Auf dem Gelände einer früheren Bastion der Festung Geldern erbaute hier der Landrat des Kreises Geldern, Georg Freiherr von Eerde, 1862/63 im neugotischen Stil seinen neuen Wohnsitz. Der Park, der das Anwesen umgibt, stammt zum großen Teil noch aus dem vorigen Jahrhundert. Standort: Geldern-Innenstadt (Verwaltungspark)

Haus Ingenray existiert seit dem 14. Jahrhundert. Einst im Besitz adeliger Gefolgsleute der Herzöge von Geldern, verwaltet heute die Emilie und Hans Stratmans-Stiftung des Historischen Vereins für Geldern und Umgegend das Anwesen, das u. a. über ein kleines Museum, ein historisches Archiv und einen modernen Tagungsraum verfügt. Weitere Informationen unter facebook.com/Stratmans-Stiftung.



Marktplatz Geldern



Haus Ingenray

Die **Veerter Windmühle**, eine Turmwindmühle aus Backstein, wurde 1856 erbaut und 1965 mit Holzschindeln verkleidet. Seit den 1950er Jahren dient sie Wohnzwecken. Seit 2000 wurde sie komplett restauriert und trägt seit 2007 wieder Flügel. Im Umfeld der Mühle finden oft Veranstaltungen statt.

Das **Haus Langendonk** bei Aengenesch war eine Wasserburg. Von der Anlage ist heute nur noch die Ruine eines Turms vorhanden, nördlich der B 58 von Issum nach Geldern.



Villa von Eerde

Die **Wallfahrtskapelle in Aengenesch** ist ein einschiffiger Backsteinbau von 1431, nach Westen Anfang des 18. Jahrhunderts um ein Joch verlängert. Auf dem neugotischen Altar steht eine spätgotische Madonna aus der Zeit um 1480 und ein Altargemälde aus dem frühen 16. Jahrhundert. Die Skulptur einer Kreuzabnahme ist ebenfalls auf das 15. Jahrhundert datiert. Das eigentliche Gnadenbild, die Schmerzhafte Mutter aus dem 16. Jahrhundert, steht in der Seitenkapelle.

Die **Windmühle am Poelycker Weg** zwischen Vernum und Hartefeld wurde 1866 aus Backstein erbaut und ersetzte eine hölzerne Kastenwindmühle von 1819. Bereits um 1920 wurde der Mühlenbetrieb eingestellt. Seit 1991 trägt sie wieder Haube und Flügel. Die Mühle befindet sich in Privatbesitz, ist aber vom Weg aus gut zu sehen.

Die **Fossa Eugenia**, ein unvollendeter Kanalbau, den die Spanier im Jahre 1626 begannen, sollte ursprünglich den Rhein mit der Maas verbinden. Einige Überreste des Kanals und der zum Schutz errichteten Schanzen sind an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet Gelderns und in der Umgebung zu sehen.



Veerter Windmühle

Im Mai und Juni wird das **Spargeldorf Walbeck** zum Mekka der Gourmets, da man dort die köstlichen Stangen erntefrisch genießen kann. Seit dem Jahr 2000 gibt es auch in jedem Jahr eine charmante Spargelprinzessin, die im Festumzug, beim Spargelfest und vielen Aktivitäten rund um den Spargel präsent ist. Damit wurde eine seit den 20er Jahren gepflegte Tradition, die in den 50er Jahren des letzten Jahrhunderts eingestellt wurde, wieder ins Leben gerufen. Das Freizeitzentrum Walbeck bietet mit seinem großen, wunderschön gelegenen Waldfreibad ideale Voraussetzungen für einen sportlichen und erlebnisreichen Tag. Hier findet man auch einen Reisemobilstellplatz, der als Top-Platz ausgezeichnet wurde.

Walbeck ist aber auch außerhalb der Spargel-Schlemmerwochen sehenswert.

Die Steprather Mühle, eine Turmwindmühle, baute man zu Beginn des 15. Jahrhunderts fast an der höchsten Stelle des Dorfes. Um 1500 wurde der Turm um ein sich konisch verjüngendes Stockwerk erhöht. Der „Förderverein Steprather Mühle“ hat sich erfolgreich für den Erhalt des einmaligen Bauwerks eingesetzt.



Steprather Mühle

Steprather Mühle

Steprather Weg, 47608 Geldern,
Tel. 0 28 31 / 9 85 58
E-Mail: info@muehle-walbeck.de www.mu-
ehle-walbeck.de

Öffnungszeiten Café und Backhaus

April - Ende Oktober:
Mittwoch bis Freitag 14:00 - 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag
und an Feiertagen: 10:00 - 17:00 Uhr

November bis Ende März:
Nur Verkauf von Brot, Mehl und Getreide
Samstag 10:00 - 12:00 Uhr
Café geschlossen
Für Gruppen nur nach Anmeldung

Heute ist die Steprather Mühle die älteste, voll funktionierende Windmühle Deutschlands. Die Flügel drehen sich wieder, es wird Korn gemahlen und Brot gebacken. Man kann die Mühle besichtigen und im Backhaus nebenan leckeres Brot, Schmalzstullen und Blechkuchen aus dem Steinbackofen essen - gebacken aus dem Korn, das in der Mühle gemahlen wird.

Der kleine Gastronomiebetrieb wird ausschließlich ehrenamtlich bewirtschaftet. Alle Erlöse dienen dem Erhalt der Mühle.

Die Kokerwindmühle in Walbeck ist eine hölzerne Fachwerkmühle des 18. Jahrhunderts aus den Niederlanden, 1823 in Walbeck wieder aufgebaut. Die Mühle arbeitete bis 1952 mit Windkraft. Seit 1998 ist in dem vorbildlich restaurierten Gebäude ein Architekturbüro untergebracht.

Das Alte Pastorat ist ein weiß verputztes Backstein-Haus in den Formen der Renaissance am Niederrhein, durch einen Inschriftstein über der Tür auf das Jahr 1625 datiert.



Altes Pastorat Walbeck

Haus Steprath ist ein malerisch verschachtelter Herrnsitz mit hohen Kreuzstockfenstern aus dem 16. bis 18. Jahrhundert, in den letzten Jahren vorbildlich instandgesetzt. Über dem Tor zur Vorburg befindet sich ein Wappenstein von 1698. Das Haus in Privatbesitz ist vom Weg aus gut zu sehen.

Der Hauptbau von Schloss Walbeck ist eine dreigeschossige, quadratische Anlage aus Backstein mit einem kleinen Innenhof. Das oberste Geschoss ist als Wehgang vorgekragt. An jeder Ecke des Hauptbaues befindet sich ein Rundtürmchen mit Kupferhaube. Im Südflügel befindet sich der Haupteingang mit zwei Wappen darüber.

Wenn Sie auf der Suche nach einem besonders stilvollen und naturnahen Übernachtungs-, Seminar- oder Veranstaltungsort sind, sind Sie auf dem malerischen weitläufigen Gelände des Schloss Walbeck genau richtig. Neben Café und Gastronomiebetrieb gibt es auf dem Gelände eine Vielzahl von Freizeitangeboten und eine Fahrradverleihstation.



Spargelfest in Walbeck



St.-Nikolaus-Pfarrkirche

Die Sankt-Nikolaus-Pfarrkirche ist eine zweischiffige, gotische Backsteinkirche des 15. Jahrhunderts, an der Nordseite des Turms durch einen interessanten Inschriftstein auf das Jahr 1432 datiert. Romanische Vorgängerbauten sind durch Ausgrabungen nachgewiesen. Sehenswert sind die 1970 eingebauten, völlig modernen Glasfenster von Joachim Klos.

Sie wirken auf den Betrachter vor allem durch ihre lichte, einfache Farbigkeit in Weiß und Gold, die sparsam durch Rot, Blau oder Grün belebt werden. Trotz ihrer neuen, eigenwilligen Formensprache fügen sich die Fenster im spätgotischen Raumbild hervorragend ein.

Zur Ausstattung gehört ein neugotischer Marienaltar und ein Gemälde von 1643, das die Heiligen Drei Könige zeigt. Die monumentale Orgel von 1752 stammt aus Venlo und wurde 1803 gekauft und um 1990 aufwendig restauriert.

E-Bike Ladestationen

Geldern

Fahrrad Grauthoff	Boeckelner Weg 79-85
Hotel Engels-Ratskeller	Markt 19
Hotel See Park Janssen	Danziger Straße 5
Lindenstuben	Stauffenbergstraße 37
Sanitätshaus Kessels	Issumer Straße 33-35
Spielwaren Laumann	Nordwall 65
Stadt Geldern	Issumer Tor 36
Stadtwerke Geldern	Markt 25
Radstation am Bahnhof	Brühlscher Weg 4
Akku Schließfachanlage	

Notruf

Bereits 2016 wurden alle öffentlichen Ruhe- und Parkbänke in Geldern mit einer Nummer und mit Koordinaten versehen. Diese Koordinaten liegen dem Rettungsdienst des Kreises Kleve vor.

An den Knotenpunkten befinden sich ebenfalls Standortbezeichnungen.

Der Knotenpunkt 20 in Geldern heißt zum Beispiel GEL-20



Veert

Niersbäcker Josefstraße 1

Vernum

Erlebnisbauernhof Maas Verner Straße 220
Landcafé Steudle Hanrathsweg 3

Hartefeld

Restaurant Zur Dorfschmiede Hartefelder Dorfstraße 96

Pont

Restaurant All'Arco Antoniusstraße 14

Walbeck

Hotel/Restaurant Haus Deckers Walbecker Markt 1
Schloss Walbeck Am Schloss Walbeck 31
Spargelhof Kisters Kevelaerer Str. 6

Kapellen an der Fleuth

Jugendtreff Pfadikeller Kapellener Markt 3



In Notfällen ruft man die 112 und gibt beim Notruf die auf der Bank angegebene Nummer an. So findet der Rettungswagen schneller zum Einsatzort.



Fahrradhändler und Reparaturbetriebe

Geldern

Radstation am Bahnhof

Brühlscher Weg 4 - 47608 Geldern

Tel.: 02831-97 46 702

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 9.00 - 16.30 Uhr

Fr. 9.00 - 15.00 Uhr

fahrrad@lebenshilfe-gelderland.de

www.lebenshilfe-gelderland.de/fahrrad-jobrad/

Fahrradzentrum Grauthoff

Boeckelner Weg 83 - 47608 Geldern

Tel.: 02831- 30 48

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. und Fr. 10.00 - 13.00 Uhr
und 14.30 - 18.30 Uhr

Mi. 10.00 - 13.00 Uhr

info@fahrradzentrum-grauthoff.de

www.fahrradzentrum-grauthoff.de

Gelderner Fahrradprofi

Hartstr. 15-17 - 47608 Geldern

Tel.: 02831-977 20 41

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. und Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
und 14.30 - 18.30 Uhr

Mi. und Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

info@gelderner-fahrradprofi.de

www.gelderner-fahrradprofi.de

Pont

Fahrradpoint Pont

Venloer Str. 93 - 47608 Geldern

Tel.: 02831-97 35 15

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr

Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

fahrrad@lebenshilfe-gelderland.de

www.lebenshilfe-gelderland.de/fahrrad-jobrad/

Straelen

Zweirad-Center van de Stay

Zweirad-Center van de Stay

Ostwall 10 - 47638 Straelen

Tel.: 02834-918 88

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr

Mi. und Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

fahrrad@van-de-stay.de

www.van-de-stay.de

Wachtenonk

Zweirad Schrader

Friedensplatz 2 - 47669 Wachtenonk

Tel.: 02836-435

Öffnungszeiten:

Di., Do., und Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
und 14.30 - 18.30 Uhr

Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Mo. und Mi. geschlossen

www.zweirad-schrader.de

Kevelaer

Zweirad Peters

Annastr. 4 - 47623 Kevelaer

Tel.: 02832-789 78

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
und 14.00 - 18.30 Uhr

Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

zweirad.peters@t-online.de

www.zweirad-peters.de

Zweirad Michalik

Annastr. 37 - 47623 Kevelaer

Tel.: 02832-52 41

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr
und 14.00 - 18.30 Uhr

Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

www.zweirad-michalik.de

Fahrrad Service Bosch

Tomsche Str. 5 - 47625 Kevelaer

Tel.: 02832-930 57 43

Mobil: 0172-607 19 90

Öffnungszeiten:

März bis September

Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr

und 14.00 - 18.30 Uhr

Sa. 8.30 - 14.00 Uhr

Oktober bis Februar

Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr

und 14.00 - 17.30 Uhr

Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

info@fahrradservice-bosch.de

www.fahrradservice-bosch.de

Gastrotipps / Freizeittipps

Landcafé Steudle

Hanrathsweg 3, 47608 Geldern
 Telefon: 02831-976 89 65
 www.landcafe-steudle.de
 Öffnungszeiten:
 Mi. - Fr. 14.00 - 18.00 Uhr
 Sa, So. und Feiertag 9.30 - 18.00 Uhr
 Mo. und Di. geschlossen

See Park Janssen

Danziger Str. 5, 47608 Geldern
 4 Sterne Hotel & SPA
 Telefon: 02831-9290
 www.seepark.de
 info@seepark.de
 Restaurant, Außenterrasse
 Wellness & SPA:
 Beauty- und Massage-Bereich,
 Panorama-Pool, Sauna-Landschaft
 hochwertiger Fitness-Bereich

Kneipp-Gesundheitsgarten

mit Tretbecken und Barfußpfad.
 Clemensstraße am Krankenhaus.

Informations- und Begegnungszentrum „Alte Schule Lüllingen“

Interaktiver und multimedialer
 Erlebnisort.
 Rochusweg 8, Geldern
 Öffnungszeiten:
 Vom 1. April bis 31. Oktober
 täglich von 10.00 - 19 Uhr

Schloss Walbeck

Am Schloss Walbeck 31
 47608 Geldern
 gemütliches Schlosshotel
 in einem Gebäude aus
 dem 14. Jahrhundert
 Telefon 02831-913 29 20
 www.schloss-walbeck.de
 info@schloss-walbeck.de
 Biergarten, Tipidorf Walbeck,
 diverse Freizeitangebote, Fahrradverleih
 Biergarten „Yakaris Quelle“
 Öffnungszeiten: Samstags ab 14 Uhr
 Sonntags ab 11 Uhr
 Leckereien aus dem Holzbackofen
 Waldspielplatz, Ziegen, Hühner und
 einem Erlebnispfad rund
 um das Schloss Walbeck.

Royal Air Force Museum

Laarbruch Weeze
 Flughafen-Ring 6, 47652 Weeze
 Tel. 0178 1356 324
 www.laarbruch-museum.net
 laarbruch-museum@t-online.de
 Öffnungszeiten:
 Fr. - So. 14.00 - 17.00 Uhr

Irrland

Die Bauernhof-Erlebnisoase
 Am Scheidweg 1, 47624 Kevelaer
 Tel.: 02832-98 8 980
 www.irrland.de
 info@irrland.de

Schlossgärten Arcen

Kasteeltuinen Arcen
 Lingsforterweg 26, 5944 BE Arcen, NL
 Niederlande Schloßgärten,
 Minigolfanlage, großer Parkplatz
 www.kasteeltuinen.nl
 info@kasteeltuinen.nl

Kornbrennerei „de IJsvogel“

Schanz 20 A, 5944 AG Arcen, NL
 www.ijsvogel.com
 info@ijsvogel.com
 Ab 02. Dezember bis einschl. Februar
 geschlossen.
 Ab 2. März Sa., So. 11.00 - 18.00 Uhr
 29. März - 3. November
 Mo. - So. 11.00 - 18.00 Uhr
 ab 4. November bis 1. Dezember
 Samstag und Sonntag
 11.00 Uhr - 18.00 Uhr

Steprather Mühle

Steprather Weg, 47608 Geldern,
 Tel. 0 28 31 / 9 85 58
 E-Mail: info@muehle-walbeck.de
 www.muehle-walbeck.de
 Samstag, Sonntag und Feiertag
 10.00 - 17.00 Uhr

nette Toilette in der Innenstadt

- 1 Stadt Geldern** 
 Issumer Tor 36
 Verwaltungsgebäude 1
 Mo. - Do. 8:00 - 17:00 Uhr
 Fr. 8:00 - 12:30 Uhr
- 2 EDEKA Brüggemeier** 
 Ostwall 16
 Mo. - Sa. 7:00 - 22:00 Uhr
- 3 Jugendzentrum Check Point** 
 Kapuzinerstraße 34
 Mo.-Mi. 13:00 - 21:00 Uhr
 Do. 16:00 - 21:00 Uhr
 Fr. 13:00 - 21:00 Uhr
- 4 Marktschänke Markt 28**
 täglich 11:30 - 20:00 Uhr
- 5 Carpe Diem Markt 29**
 Mo.-Fr. 7:30 - 17:30 Uhr
 Sa. 7:30 - 16:00 Uhr
 So. 7:30 - 17:00 Uhr
- 6 Öffentliche Bücherei Kirchplatz 2**
 Mo. 14:00 - 18:00 Uhr
 Di. 9:00 - 18:00 Uhr
 Do. 14:00 - 19:00 Uhr
 Fr. 9:00 - 18:00 Uhr
 Sa. 9:30 - 12:30 Uhr
- 7 Balkanrestaurant Hartstraße 11-13**
 Mo. 17:00 - 22:00 Uhr
 Mi. - Fr. 17:00 - 22:00 Uhr
 Sa. - So. 11:30 - 22:00 Uhr
- 8 Rossmühle Issumer Str. 20**
 Di. - Mi. 11:00 - 14:30 Uhr
 16:00 - 19:00 Uhr
 Do. - Sa. 11:00 - 14:30 Uhr
 16:00 - 21:00 Uhr
- 9 Fahrradstation am Bahnhof Brühlscher Weg 4** 



nette Toilette in den Ortschaften

Aengenesch

Helga u. Hubert Janssen
 Aengenesch 43
 nach Bedarf

Kapellen

Gaststätte Imbiss Steldermann
 Lange Straße 33
 tägl. 17:00 - 23:00 Uhr
 Do. Ruhetag
 Der Niers-Bäcker
 St. Bernardin Straße 10
 Mo.-Fr. 05:30 - 13:00 Uhr
 14:30 - 18:30 Uhr
 Sa. 06:00 - 13:00 Uhr
 So. 08:00 - 11:30 Uhr

Pont

Gaststätte „Zum Lünebörger“
 Venloer Straße 120
 Mo. u. Do. 19:30 - 23:00 Uhr
 Fr. u. Sa. 19:30 - 01:00 Uhr
 So. 10:30 - 14:30 Uhr

Restaurant All'Arco

Antoniusstraße 14
 Mi. - So. 06:30 - 18:00 Uhr
 Sa. 06:30 - 13:00 Uhr
 So. 07:30 - 13:00 Uhr

Veert

Der Niers-Bäcker
 Josefstraße 1
 Mo.-Fr. 06:30 - 18:00 Uhr
 Sa. 06:30 - 13:00 Uhr
 So. 07:30 - 13:00 Uhr

Vernum

Landcafé Steudle
 Hanrathsweg 3
 Mi.-Fr. 14:00 - 18:00 Uhr
 Sa. u. So. 9:30 - 18:00 Uhr

Walbeck

Restaurant „Marktstube“
 Walbecker Markt 11
 Di. - Sa. 11:30 - 14:00 Uhr
 17:00 - 21:00 Uhr
 So. 11:30 - 14:00 Uhr
 17:00 - 20:30 Uhr